

Jahresbericht 2023 zuhanden der GV 2024

Liebe Mitglieder der FPMS
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Das Vereinsjahr 2023 stand ganz unter dem Motto der Neuausrichtung und der personellen Veränderungen im Vorstand.

Meine Co-Präsidentin Chantal Droz Heitz, meine Kollegin aus dem erweiterten Vorstand Corinne Jotterand (Vertretung der F-CH) und ich haben uns entschieden, aus dem Vorstand auszuscheiden. Das hatte eine Neuorganisation des gesamten Vorstandteams zur Folge. An der Klausurtagung im August haben wir evaluiert, wie der neue Vorstand sich künftig am besten formieren soll, wer dazukommt und wer welche Funktion übernimmt. Erfolgreich konnten wir Sandra Wiedmer (langjähriges Mitglied der Kommission Weiterbildung) als neues Vorstandsmitglied und Leitung der Kommission Weiterbildung gewinnen. Ebenfalls konnten wir Marion Huser in das Vorstandsteam rekrutieren, sie wird die Kommission Mitgliederbetreuung leiten. Als Nachfolge von Corinne Jotterand und als Vertretung der französischen Schweiz kam Tina Gudmundson neu in den Vorstand dazu.

Meine langjährigen Vorstandskolleginnen Lara Tamò und Ursula Biland-Thommen werden nun die FPMS führen. Lara Tamò als Präsidentin, Ursula Biland-Thommen als Co-Präsidentin.

Somit konnten wir erfolgreich das Team umstrukturieren und viele bestehende Kolleginnen behalten, lediglich in einer neuen Funktion.

Desweiteren stand die Bekanntmachung der MS Active App im Vordergrund. An verschiedenen Symposien wurde die App erfolgreich vorgestellt und beworben.

Über weitere Aktivitäten der Fachgruppe berichten nun die Kommissionen.

Bericht Kommission Weiterbildung

(Leitung Ursula Biland-Thommen)

Die Kommission Weiterbildung hat im Jahre 2023 mehrere Online-Sitzungen abgehalten. Die Themen waren die Organisation von Weiterbildungen für unsere Mitglieder, die Organisation der regionalen Fachaustausche sowie die Kontrolle der Fortbildungsnachweise.

Im Rahmen der GV vom 25. März 2023 stellte uns Frau Dr. med. Katrin Parmar das neuste „Up-date der medikamentösen Therapie bei MS“ vor. Am Nachmittag durften wir den Vorträgen von Lara Tamò und Lubica Stafankova in Bezug auf ihre Masterarbeit sowie von Claire Liniger über ihre Abschlussarbeit im Rahmen des „CAS Neurophysiotherapie- Fachexpertin in MS“ lauschen.

Am 4.5.23 bot Jasmin Reinhardt eine digitale Frage und Antwort Stunde zur MS Active App an. Sie demonstrierte zuerst die wichtigsten Features der App vor und beantwortete danach Fragen und nahm Anregungen der Mitglieder entgegen.

Am 23.9.23 folgte die Tagesfortbildung zum Thema «MS und PNF» mit Brigitte Gattlen. Es kam eine überaus aktive Gruppe zusammen und der Austausch fand sehr praxis-orientiert statt.

Die zweite geplante Tagesfortbildung zum Thema Kognition bei MS vom 27. Oktober musste kurzfristig aufgrund Krankheit einer Referentin abgesagt werden. Die Kommission Weiterbildung ist momentan in Abklärung, ob diese Fortbildung im Herbst 2024 noch einmal angeboten werden kann. Sobald wir näheres dazu wissen, informieren wir euch.

Nicole Müller in Cham, Christine Fossa in Solothurn, Isabelle Schneider in Bern und Lara Tamò in der italienisch sprachigen Schweiz konnten im Jahr 2023 einen regionale Fachaustausch durchführen. Herzlichen Dank an alle, die dieses Angebot möglich gemacht haben und auch allen, die zwar einen Fachaustausch anbieten wollten, aber aufgrund zu geringer Teilnehmendenzahl absagen mussten.

Erfreulicherweise hat am 02.02.2024 ein neuer Austausch stattgefunden. Unter der Leitung von Tina Gudmundson und Denise Foinant haben sich 6 MS Therapeutinnen in Sion getroffen, in welcher Form dies weitergeführt wird, ist zurzeit noch unklar.

Die Fortbildungskontrolle der Aktivmitglieder wurde im Jahr 2023 von Sandra Wiedmer durchgeführt. Es mussten schlussendlich 8 Mitglieder von der Therapeutinnen-Liste deaktiviert werden.

Wie jedes Jahr möchte ich mich an dieser Stelle bei meinen beiden Kommissionskolleginnen Claudine Berclaz und Sandra Wiedmer ganz herzlich für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken. Im Laufe des Jahres ist Marion Huser zu uns gestossen. Da sie sich für die Vorstandsarbeit interessiert, wollte sie bei uns schnuppern, ob die Arbeit der Kommission Weiterbildung sie ansprechen würde. Marion hat bei den Sitzungen direkt mitdiskutiert und neue Inputs eingebracht. Ich denke, sie wir die Gruppe in Zukunft sehr bereichern. Nun wünsche ich der Kommission Weiterbildung für die Zukunft alles Gute und neuen Wind für die weitere Organisation zukünftiger spannender Fortbildungen.

Sig. Ursula Biland-Thommen

Bericht Kommission Mitgliederbetreuung

(Leitung Chantal Droz Heitz)

Letztes Jahr sind acht KollegInnen aus der Fachgruppe ausgetreten. Sechs neue Mitglieder sind dazugestossen und dies erfreulicherweise aus allen drei Hauptsprachregionen der Schweiz.

Es war wieder ein Jahr, welches viel Kommunikation erforderte. Beim Versand von Rundmails, Newsletter, Kurseinladungen oder allgemeinen Informationen folgen meistens Reaktionen, die innerhalb vom Vorstand zur Bearbeitung verteilt werden müssen. Es ist interessant, wie vielfältig die Bedürfnisse, Anregungen und Kritik unserer Mitglieder und auch von anderen Anfragenden sind.

Wie in den vergangenen Jahren wäre die Erledigung dieser Aufgaben ohne die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank an all meine Kolleginnen!

Sig. Chantal Droz Heitz

Bericht Bereich Digitalisierung, Homepage

(Leitung Jasmin Reinhardt)

Schwerpunkt im Jahr 2023 lag in der Bekanntmachung der MS Active App. Mehrere Optionen boten sich, um die App zu vermarkten:

- Am MS State of the Art Symposium im Januar waren wir mit einem Stand vertreten und erklärten die Funktionalität der App vorwiegend der Ärzteschaft.
- Am Symposium Hippotherapie im Mai stellten wir die App Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten vor.
- Betroffene erreichten wir am MS Spendenlauf im Mai sowie während mehreren Online-Kursen zur spezialisierter Physiotherapie bei MS.
- Ein Artikel in der FORTE Ausgabe 03/23 der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft (SMSG) war der App gewidmet.

Eine Wiederholung des Q&A im März, welches erstmalig im Jahr 2022 durchgeführt wurde, brachte erneut wertvolles Feedback ein. Des Weiteren startete im März eine gewinnbringende Kooperation mit der Fachhochschule Salzburg, welche eine Studie zur Selbstwirksamkeit MS Betroffener durchführen will. Die MS Active App würde dabei als Coaching-Tool eingesetzt. Die Durchführung der Studie ist im Jahr 2024 geplant. Eine weitere mögliche Weiterentwicklung der App mit Fokus Fatigue wurde im Jahr 2023 von Seiten der SMSG angestossen und wird im nächsten Jahr ausgearbeitet.

An dieser Stelle danken wir der Schweizerischen Multiplen Sklerose Gesellschaft für ihre grosszügige Unterstützung auch bei möglichen Weiterentwicklungen der MS Active App.

Sig. Jasmin Reinhardt

Bericht der Welschschweiz

(Leitung Corinne Jotterand)

Dans le courant de l'année 2023, aucune formation courte sur un thème spécifique n'a été proposée.

En revanche, dans le cadre de la formation continue, la Haute Ecole de Santé Vaud (HESAV) a organisé une formation de base de la prise en charge de la SEP. Cette formation interprofessionnelle, de 5 jours, réunissant des physiothérapeutes, des ergothérapeutes, ainsi que des infirmiers.ères, a eu lieu en automne 2023 à Lausanne.

Cette année, il y aura un changement de membre du comité élargi à la Suisse romande. Mme Tina Gudmundson se porte candidate à ce poste pour me remplacer. Tina a déjà organisé une rencontre professionnelle des membres du PSEP début février. 5 participants se sont retrouvés à Sion et une participante était présente online.

Sig. Corinne Jotterand

Bericht der italienischen Schweiz

(Leitung Lara Tamò)

È stato un anno produttivo nella Svizzera Italiana, si è notato che il nome del GS FSM è diventato più conosciuto grazie al lavoro svolto negli ultimi anni. A dimostrare ciò ci sono state delle nuove richieste di adesione quale membro come pure delle prime richieste di consulenze interdisciplinari a fisioterapisti

specializzati già membri. Le traduzioni di newsletter e informazioni sul sito hanno sicuramente giovato in tal senso.

Il 30 marzo 2023 si è tenuto online uno scambio professionale: erano presenti quattro partecipanti sotto la moderazione di Lara Tamò.

La collaborazione con la sede di Lugano della Società Svizzera Sclerosi Multipla si è intensificata ulteriormente. Nel mese di settembre 2023 è uscito un articolo di presentazione del GS FSM sui canali online della Società Svizzera SM per informare al meglio le persone affette da SM ma anche professionisti del settore. Nel mese di novembre presso l'ospedale Civico di Lugano il GS FSM era presente con uno stand di presentazione del Gruppo e dell'APP: è stata un'ottima possibilità per presentarsi al Team del Neurocentro come pure interagire con persone affette da SM e i loro famigliari.

Ringrazio tutto il comitato per l'ottimo lavoro fatto durante l'anno trascorso!

Lara Tamò

Es war ein produktives Jahr in der italienischen Schweiz. Es war festzustellen, dass der Name der GS FSM durch die Arbeit der letzten Jahre bekannter geworden ist. Ein Beweis dafür sind neue Beitrittsgesuche sowie erste Anfragen für interdisziplinäre Beratungen von spezialisierten Physiotherapeuten, die bereits Mitglied sind. Übersetzungen von Newslettern und Informationen auf der Website haben dazu sicherlich beigetragen.

Am 30. März 2023 fand online ein Fachaustausch statt: vier Teilnehmer waren unter der Moderation von Lara Tamò anwesend.

Die Zusammenarbeit mit dem Team von Lugano der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft hat sich weiter intensiviert. Im September 2023 wurde ein Artikel über die FPMS auf den Online-Kanälen der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft veröffentlicht, um Menschen mit MS, aber auch Fachleute besser zu informieren. Im November war die FPMS am Ospedale Civico in Lugano mit einem Stand vertreten, um die Gruppe und die APP zu präsentieren: eine ausgezeichnete Gelegenheit, um uns dem Team des Neurozentrums vorzustellen und mit MS-Betroffenen und ihren Familienmitgliedern in Kontakt zu treten.

Ich möchte dem gesamten Vorstand für die hervorragende Arbeit danken, die im vergangenen Jahr geleistet wurde!

Sig. Lara Tamò

Conférence des groupes spécialisés CGS

(Vertretung FPMS Brigitte Marthaler)

Während einigen Jahren habe ich die FPMS in der CGS vertreten, in den letzten sechs Jahren die alljährliche Sitzung in Bern und nach Corona per Zoom geleitet.

Die CGS ist eine langjährige Vereinigung von aktuell neunzehn schweizerischen Fachgruppen. Deren Ziel ist es, sich gemeinsam einmal pro Jahr über aktuelle Themen wie der fachbezogenen Weiterbildungsangebote, der Zusammenarbeit als Fachgruppe mit physisoswiss und der Organisation der einzelnen Fachgruppen auszutauschen.

Die Mitgliedschaft in der CGS ist freiwillig. Es existieren weitere Fachgruppen, die aber nicht Mitglieder der CGS sind. Ein jährlicher Beitrag von sFr. 30.— wird für die anfallenden Kosten erhoben (Zoom, Aufwand Sitzungsleitung / Kassiererin).

Dieser Austausch wird sehr geschätzt. Man lernt sich kennen, es werden fachliche Synergien genutzt.

Neu entstandene Fachgruppen verlinken sich mit erfahrenen Fachgruppen. Ein viel diskutiertes Thema in der CGS ist der Wunsch nach einer besseren Vernetzung zwischen den einzelnen Fachgruppen und

physioswiss. Es sind sich alle in der CGS einig. Das spezialisierte physiotherapeutische Fachwissen sollte sicht-und hörbarer in der Gesellschaft sein.

Ich habe seit Ende September 23 meine physiotherapeutische Tätigkeit und alle damit verbundenen Aufgaben beendet. Viel Freiheit, Weitsicht, Neuland und viel Unbekanntes erwartet mich. Meine Sinne sind offen für Neues, meine Freude darüber und meine Zuversicht sind gross. Ich wünsche der FPMS weiterhin viel Erfolg. Vertreterin in der CGS und Mitglied einer professionell geführten Fachgruppe zu sein hat mich übrigens immer ein wenig stolz gemacht. Wir haben allen Grund dazu!

Brigitte Marthaler

Die nächste CGS Sitzung findet am Dienstag, 07.01.2025 statt. Infos und Adressänderungen bitte direkt an die Sitzungsleiterin Annina Berger senden. (anninaberger@hispeed.ch)

Sig. Brigitte Marthaler

Ich möchte die Gelegenheit nun nochmal nutzen, all meinen Vorstandskolleginnen von Herzen zu danken. Für die jahrelange tolle, konstruktive, fruchtbare und bereichernde Zusammenarbeit. Für Euer Vertrauen, das Teamwork, die Brainstormings und die vielen visionären Ideen.

Es ist ein sensationelles Team mit viel positiver und richtig eingesetzter Energie und Talenten.

Ich wünsche der FPMS und Euch nur das Beste. Ich bin sicher, Ihr werdet die Fachgruppe voranbringen und in ihrem Namen die physiotherapeutische MS Behandlung hochstehend halten und weiterentwickeln.

Sig. Simone Lagler, Präsidentin FPMS